



<https://biz.li/3rsj>

HOCHWASSER-LAGE IN LEHRTE VERSCHLECHTERT SICH - BEEINTRÄCHTIGUNGEN NUN AUCH AM BAHNHOF

Veröffentlicht am 26.12.2023 um 23:12 von Redaktion AltkreisBlitz

Auch am heutigen 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember 2023, waren die Kräfte der Feuerwehren der Stadt Lehrte sowie des THW aufgrund der Hochwasserlage dauerhaft im Einsatz. "Nach den erneuten Regenfällen der Nacht hat sich die Gesamtsituation im Bereich des Stadtgebiets Lehrte im Laufe des Tages weiter verschlechtert", teilt die Feuerwehr Lehrte mit Stand 20 Uhr mit. Entsprechend sei das Hochwasserschutzsystem im Bereich der Ahltener Straße/Westring weiter ausgebaut worden und reicht nun bis über die Straße Am Bullenweg. Ferner wurde der vorhandene Durchlass in dem Hochwasserschutzsystem durch Feuerwehrtäucher verschlossen und eine entstandene Leckage abgedichtet. Die Einsatzleitung hofft, durch diese Maßnahmen eine weitere Entlastung für die Kernstadt Lehrte zu erreichen. Ein Wassereintritt im Bereich der Unterführung des Bahnhofs Lehrte führt aktuell dazu, dass dort die Rolltreppen und Aufzüge derzeit nicht genutzt werden können. Insofern ist ein barrierefreier Zugang zu den Bahnsteigen im Moment nicht möglich.



Das Hochwasserschutzsystem aus Sicht der Ahltener Straße in Lehrte.

Die bereits vorhandenen Straßensperrungen in der Kernstadt Lehrte im Bereich der Straßen Breite Lade/Falkenstraße und Tiefe Straße/Falkenstraße müssen nach Feuerwehrangaben aufgrund des Hochwassereinsatzes weiter bestehen bleiben. Die Straße Im Tiefenbruch ist für Autos mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis zu 3,5 Tonnen weiterhin befahrbar, Lkws können den Bereich über die Straße Zum Blauen See und weiter über die Straße Zur Kreuzzeiche in Aligse verlassen. Nachdem im Laufe des Tages die L412 bei Sievershausen überflutet wurde, ist dort die Vöhrumer Straße zwischen den Straßen Am Fuhsegraben und Gewerbestraße gesperrt. Ebenfalls mussten die Worthstraße und die Katt'sche Straße gesperrt werden. Die Feuerwehr ist dort im Einsatz.

Der Bürgermeister der Stadt Lehrte, Frank Prüße, machte sich am heutigen Vormittag selbst ein Bild über die Lage und danke den Einsatzkräften für ihren bereits seit mehreren Tagen andauernden Einsatz, gerade auch über die Weihnachtsfeiertage.

Die Stadt Lehrte bittet die Lehrter Bürger, sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten weiterhin selbst zu helfen und den Wasserverbrauch möglichst auf das Notwendigste einzuschränken, um die ohnehin bereits überlastete Kanalisation nicht noch weiter zu belasten. Des Weiteren wird darum gebeten, dass das Wasser, welches mit privaten Pumpen aus Kellern

und von überfluteten Grundstücken gepumpt wird, nicht direkt in die Kanalisation geleitet wird, sondern einfach auf die Straßen. Die Feuerwehr Lehrte steht bei Fragen unter der Telefonnummer 05132/8878-101 zur Verfügung und [stellt auch weiterhin im Bedarfsfall Sandsäcke](#) bereit. Auch für den morgigen Mittwoch sind weitere Maßnahmen der Feuerwehr zur Stabilisierung und Entlastung der Hochwassersituation geplant und in Vorbereitung. Der Stab der Feuerwehr der Stadt Lehrte ist hierzu rund um die Uhr im Einsatz.